



Niederschrift

**über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Stein (STEIN/HA/01/2013) vom
23.09.2013**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Marc von Mandel

Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Herr Günter Grotzeck

Herr Klaus-Peter Lietz

Herr Gert Peeters

Herr Mirco Schablack

Frau Brigitte Stuhr

Presse

Frau Astrid Schmidt

Kieler Nachrichten ab 19.25 Uhr TOP 6

Protokollführer/in

Herr Mirko Hirsch

Abwesend:

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:55 Uhr
Ort, Raum: 24235 Stein, Uferkoppel 10, "Haus des Kurgastes"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder des Hauptausschusses
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 27.11.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrags-

STEIN/BV/073/2013

haushalt 2013

7. Beratung und Beschlussfassung über eine Beteiligung an der Genossenschaft zum Erhalt der Schwimmhalle Laboe
8. Richtlinie zur Vergabe von Ehrenbezeichnungen
9. Sachstandsbericht Breitbandstudie des Amtes Probstei
10. Weihnachtsbeleuchtung am Dorfplatz
11. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herrn von Mandel, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Dem Vorsitzenden liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2013 auf Erweiterung der Tagesordnung vor. Die SPD-Fraktion beantragt folgenden Tagesordnungspunkt dringlich aufzunehmen: „Zukunft des Rentnerwohnheimes in Stein“.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Antrag der SPD-Fraktion erst am Wochenende per Mail an ihn und die übrigen Mitglieder des Hauptausschusses versendet worden ist. Es bestand somit nicht ausreichend Gelegenheit sich hierauf vorzubereiten.

Beschluss:

Dem Antrag der SPD-Fraktion auf Änderung der Tagesordnung wird zugestimmt.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 7 | | |
| Ja-Stimmen: 3 | Nein-Stimmen: 4 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Bei der Aufstellung der Tagesordnung zur heutigen Sitzung ist übersehen worden, dass die bürgerlichen Mitglieder des Hauptausschusses gem. § 46 (6) GO vom Vorsitzenden ver-

pflichtet werden müssen. Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung daher um einen neuen TOP 3: „Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder des Hauptausschusses“ erweitert. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 3 bis 14 verschieben sich entsprechend.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 7 | | |
| Ja-Stimmen: 7 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

Anmerkung des Protokollführers:

Das Fehlen des neuen TOP 3 ist erst während des Sitzungsverlaufes nach Beratung des alten TOP 7 aufgefallen. Vor Beratung des alten TOP 8 wurde erneut in den TOP 2 eingetreten und die TO um den neuen TOP 3 erweitert.

Die zuvor gefassten Beschlüsse zu TOP 3 bis 7 wurden erneut bestätigt.

TO-Punkt 3: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder des Hauptausschusses

Der Vorsitzende, Herr von Mandel, verpflichtet die bürgerlichen Mitglieder des Hauptausschusses, Herrn Klaus-Peter Lietz, Herrn Mirco Schablack und Herrn Gert Peeters, per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Tagesordnungspunkte 12 bis 15 werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 7 | | |
| Ja-Stimmen: 7 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 27.11.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift des Hauptausschusses vom 27.11.2012 werden keine Einwände erhoben.

Herr von Mandel gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Die Niederschrift wird genehmigt

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 7 | | |
| Ja-Stimmen: 7 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2013
Vorlage: STEIN/BV/073/2013**

Der Ausschussvorsitzende, Herr von Mandel, erläutert den vorliegenden Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013 der Gemeinde Stein sehr ausführlich anhand des Vorberichtes.

Auf den Seiten 5 – 8 des Entwurfes sind die wesentlichen Veränderungen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes, die das Aufstellen eines Nachtragshaushaltsplanes erforderlich machen, aufgeführt.

Durch die deutlichen Mehreinnahmen aus den Einkommensteueranteilen und den Gewerbesteuern können sowohl die Mindereinnahmen aus den Bereichen der Konzessionsabgaben und Zuweisungen der Umlandgemeinden für den Kindergarten als auch die zum Teil deutlichen Mehrausgaben, die hauptsächlich aus den Bereichen der Schulkosten, des Winterdienstes und der Sportstättenunterhaltung resultieren, aufgefangen werden.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 sowie das Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 7 | | |
| Ja-Stimmen: 7 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über eine Beteiligung an der Genossenschaft zum Erhalt der Schwimmhalle Laboe

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt den Kauf eines Genossenschaftsanteils in Höhe von 100,- €.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 7 | | |
| Ja-Stimmen: 7 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 8: Richtlinie zur Vergabe von Ehrenbezeichnungen

Allen Ausschussmitgliedern liegen verschiedene Muster anderer Kommunen vor, die die Ehrungen der Gemeinde durch Richtlinien, durch Satzung oder in der Hauptsatzung geregelt haben.

Es stellt sich zunächst die Grundsatzfrage, inwieweit in der Gemeinde Stein die Notwendigkeit einer grundsätzlichen Regelung von Ehrungen durch die Gemeinde gesehen wird.

Beschluss:

Der Hauptausschuss spricht sich einstimmig dafür aus, grundsätzlich eine Satzung über Ehrungen erstellen zu wollen. Bgm. Dieterich und Herr von Mandel werden gebeten das vorlie-

gende Satzungsmuster der Gemeinde Söhrewald auf die Bedürfnisse der Gemeinde Stein anzupassen und einen Satzungsentwurf zu erarbeiten.

| | | | |
|--|--|--|--|
| | | | |
| | | | |

TO-Punkt 9: Sachstandsbericht Breitbandstudie des Amtes Probstei

Herr von Mandel berichtet ausführlich aus der Arbeit des Arbeitskreises „Breitband“ des Amtes Probstei, der vor etwa 3 Jahren seine Arbeit aufgenommen hat. Die durch den Arbeitskreis in Auftrag gegebene Breitbandstudie kommt jetzt zum Abschluss und wird dann zunächst dem Kreise der Bürgermeister und dem Amtsausschuss vorgestellt. Danach wird die Studie der Öffentlichkeit bekanntgeben.

Ohne zu viel vorwegzunehmen kann bereits jetzt festgestellt werden, dass eine direkte Versorgung aller Haushalte mit Lichtwelle nicht finanzierbar sein wird. Optional besteht aber die Möglichkeit, eine Versorgung mit Lichtwelle bis zu den bestehenden Verteilerkästen vorzunehmen. Von den Verteilerkästen verbleibt die Hausversorgung mit den bisherigen Kupferkabeln. Dieser Lösungsansatz ist durchaus finanzierbar und gewährleistet, dass jeder Haushalt mit mindestens 16.000 kbit/s versorgt sein wird.

Es bleibt zu hoffen, dass sich alle Gemeinden weiterhin finanziell beteiligen, denn nur durch Solidarität wird dieses Projekt finanzierbar sein.

TO-Punkt 10: Weihnachtsbeleuchtung am Dorfplatz

Die bisherigen Lichterketten mit herkömmlichen Glühbirnen sind sehr teuer. Ständig müssen eine Menge von Glühbirnen ausgewechselt werden.

Aus dem Internet liegt dem Vorsitzenden ein Angebot einer LED-Lichterkette (300 m) zu einem Gesamtpreis von 728,42 € vor.

Nach erfolgter Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt dem Kauf einer LED-Lichterkette zum Preis von 728,42 € zu.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 7 | | |
| Ja-Stimmen: 4 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 3 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Peeters erkundigt sich nach dem Auslastungsgrad des Kindergartens.

Bgm. Dieterich informiert, dass der Kindergarten derzeit voll ausgelastet ist. Steiner Kinder werden bei der Vergabe von Plätzen vorrangig berücksichtigt. Es wird auch künftig gewährleistet sein, dass alle Kinder untergebracht werden können.

gez.
Marc von Mandel
- Vorsitzender -

gez.
Mirko Hirsch
- Protokollführer -

gesehen:
gez.
Sönke Körber
- Amtsdirektor -